

|                                              |                            |                               |
|----------------------------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| Datum<br><b>11.09.2015</b>                   | Aktenzeichen:<br><b>GB</b> | Verfasser:<br><b>Götttsch</b> |
| Verw.-Vorl.-Nr.:<br><b>LABOE/IV/894/2015</b> |                            | Seite:<br><b>-1-</b>          |

## **AMT PROBSTEI**

### **für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE**

|                                                          |                   |                        |
|----------------------------------------------------------|-------------------|------------------------|
| <b>Vorlage an</b>                                        | <b>am</b>         | <b>Sitzungsvorlage</b> |
| <b>Werkausschuss "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle"</b> | <b>23.09.2015</b> | <b>öffentlich</b>      |

#### **Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:**

**Kostenfeststellung zur Sanierung der Sanitäranlagen für den BT Hafen**

#### **Sachverhalt:**

Für die Sanierung der Duschen und Sanitärräume waren für das Kalenderjahr 2015 gemäß Wirtschaftsplan des Gemeindebetriebs der Gemeinde Ostseebad Laboe für den Betriebsteil Hafen insgesamt 160.000€ verfügbar. Gemäß Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung wurde die Auftragsvergabe für die Lose 1 (Duschen) und 2 (WC) mit Beschluss vom 25.02.2015 auf den Weg gebracht und entsprechend durch den Werkleiter beauftragt. Über entstehende Mehrkosten, die sich im Laufe der Sanierung ergaben, wurden Werkausschuss und Gemeindevertretung durch die Werkleitung in den Sitzungen im Frühjahr 2015 regelmäßig unterrichtet. Für Investitionen im Geschäftsjahr 2015 waren für den Betriebsteil Hafen neben den bereits erwähnten 160.000€ weitere 30.000€ für die Stegsanierung Steg L eingestellt. Aufgrund der Kostenüberschreitung für die Sanierung der Duschen und Sanitäranlagen am Hafen wurde die geplante Investition Stegsanierung Steg L im Wirtschaftsjahr 2015 zurückgestellt, sodass dieser Betrag nunmehr zur Deckung zur Verfügung steht. Insgesamt steht somit durch die Umschichtung ein Investitionsvolumen für die Sanierung der Duschen und Sanitärräume am Hafen von 190.000€ zur Verfügung steht. Die der Werkleitung nunmehr vorliegende Kostenfestsetzung durch den Architekten ergibt in der Summe Kosten in Höhe von 188.475,83€ (vgl. hierzu Anlage Kostenfestsetzung [vom 08.09.2015] zu Duschen 128.506,47€ und WC 59.969,36€). Insgesamt sind Mehrkosten in Höhe von 34.820,09€ angefallen (Duschen + 26190,67€ und WC +8.629,42€). Die ursprünglich bezifferten Kosten der Sanierung lagen bei 153.655,74€. Insgesamt ist über die Umschichtung der Investitionen im Betriebsteil Hafen Deckung vorhanden, sodass kein Nachtrag notwendig wird, da die Summe der Kosten in Höhe von 188.475,83€ den zur Verfügung stehenden Investitionsrahmen von 190.000,00 € nicht übersteigt.

Mordhorst  
Bürgermeisterin

Gesehen:  
  
Körber  
Amtdirektor

Gefertigt:

Göttsch  
LAB